

Der geliehene Name

Der geliehene Name

Religionen preisen ... gott

doch führen immer wieder kriege
von liebe fehlt häufig die spur ... das leid
trägt ein geschmücktes kleid
unter dem gold verzierten mantel

die seelsorge schwingt mahnend zepter
in feierlich ... schein ... zeremonie
und spricht gar himmelnd über ... recht
was für den frieden eher ... schlecht

so leiht der mensch ganz einfach ... gott
benützt für sich den glorreich namen
mit ihm genießt gar ... freie fahrt
verstreut aber ... die eigen saat

ob waffen oder quälerei
unheil gedeiht ... in andacht betend
stillschweigend ... heimlich nebenbei
und läuft es offiziell mal schief

fragt mensch ... in dreistheit obendrein

wo ist nur
unser gott geblieben
zu vieles ... falsch
auf erden lief ...

.possum.

© possum

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)